**GEMEINDEBRIEF** 15.03.2024



**LEUCHTTURMGEMEINDE** Zeitz





**LEUCHTTURM ZEITZ** 03441/685458



**PASTOR** 03441/212624

# EmK - Leuchtturmgemeinde Zeitz & Friedenskirche Gera



## April - Juni 2024

"Machet sie euch untertan!" - Wie wir diesen Satz aus der Bibel verstehen können...

In der Bibel können wir in den ersten Kapiteln nachlesen, dass Gott Adam und Eva segnete und ihnen als Auftrag mitgab: "Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch untertan "Seid fruchtbar und und herrschet über die Fische im Meer und über die Vögel mehret euch." unter dem Himmel und über alles Getier, das auf Erden kriecht" (1. Mose 1,28).

Seitdem ich Christ bin, verstand ich den Auftrag an das erste Menschenpaar und damit an die gesamte Menschheit, sich zu mehren, sich die Erde untertan zu machen und über die Schöpfung zu herrschen, als Segen Gottes. Der Historiker Philipp Blom (Die

1. Mose 1,28

Unterwerfung – Anfang und Ende der menschlichen Herrschaft über die Natur, Carl Hanser Verlag, 2022) hält diesen Bibelvers für eine "mythologische Atombombe" und eine "Wahnidee". Er sieht diesen Satz nicht als Segen an, sondern hält ihn für einen Fluch. Wir Menschen seien in "diese absurde Idee hineingeboren, dass wir über und außerhalb der Natur stehen." In der Wirkmächtigkeit (Wirksamkeit) dieses einen Satzes "Machet sie euch untertan" hätten wir die Ausbeutung der Erde, die Zerstörung der Umwelt, den Klimawandel und die drohende Klimaapokalypse zu verdanken. Kurz gesagt: Die Erde geht kaputt, die Bibel ist schuld.

Wenn wir die Heilge Schrift studieren, merken wir jedoch schnell: Die Bibel ist nicht schuld! Denn wenige Verse weiter heißt es: "Und Gott, der Herr, nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte" (1. Mose 2,15). Der biblische Herrschaftsauftrag über die Schöpfung ist positiv bestimmt: vom Bebauen und vom Bewahren. Weil der Mensch im Bild Gottes geschaffen ist, soll auch seine Herrschaft über die Schöpfung Gottes Wesenszüge abbilden. Weil "Gott ein liebender und fürsorglicher Gott ist, der das Beste sucht und das Beste will für seine Schöpfung, werde ich sie nicht wie den letzten Kehricht behandeln, sondern werde mir liebevolle Gedanken machen, wie ich mit ihr umgehen und sie pflegen und bebauen kann" (Joachim Cochlovius, Das Evangelium und die ökologische Katastrophe, Brendow, 1990).

Das Problem liegt nicht in der Wirkmächtigkeit eines Bibelwortes, sondern in der Wirkmächtigkeit der Sünde. Als der Mensch sich von Gott abwandte (1. Mose 3), geriet nicht

"Gesegnet ist der Mann, der auf den Herrn vertraut und dessen Zuversicht der Herr geworden ist!" Jeremia 17,7



"Gott ist zwar unsichtbar, doch an seinen Werken, der Schöpfung, haben die Menschen seit jeher seine göttliche Macht und Größe sehen und erfahren können."

**Römer 1,20** 

nur er selbst unter die zerstörerische Macht der Sünde und des Todes, sondern die ganze Schöpfung mit ihm (Römer 8,20). Seither ist unsere Erde zusammen mit Flora und Fauna der Vergänglichkeit preisgegeben und der von Gott losgelöste Mensch neigt tatsächlich dazu, die Erde auszubeuten und die Natur zu zerstören.

"Machet sie euch untertan!" Dieser Bibelvers ist also kein Fluchwort, sondern ein Segenswort. Dieser Vers ist keine "mythologische Atombombe", sondern Grundlage aller kulturellen Entwicklung: Weil wir dieses Wort haben, wissen wir, dass wir nicht nur Tiere sind, sondern Ebenbilder Gottes mit einem Kulturauftrag für diese Welt (Kultur-Begriff: von lateinisch colere = pflegen). Weil wir dieses Wort haben, haben Menschen Wälder gerodet, Sümpfe trockengelegt, Ackerbau und Viehzucht betrieben, Getreide angebaut, den Naturgewalten getrotzt, Deiche gebaut, Wüsten bewässert, herrliche Gärten und Parks angelegt, Tiere gezähmt, Haustiere gehalten, Mikro- und Makrokosmos wissenschaftlich erforscht. Sie haben das nach bestem Wissen und

Gewissen getan und oftmals im Nachhinein auch Fehler erkannt. Diese muss der Mensch nicht wiederholen.

Weil wir dieses Wort haben, weisen wir alle Versuche zurück, die Natur zum Götzen zu erheben und das alltägliche Leben der Menschen der angeblichen Rettung des Planeten, dem Erreichen unerreichbarer Klimaziele unterzuordnen. Wir sollen die Erde fürsorglich bebauen und bewahren, aber nicht retten. Es gibt nur einen Retter: Jesus Christus! Wir setzen unsere Hoffnung ganz auf ihn und "warten auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt" (2. Petr 3,13).

Euer Gemeindepastor Jörg Recknagel mit Familie

# Leuchtturmgemeinde Zeitz 06712 Zeitz Steinsgraben 37

Dienstag	02.04.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Mittwoch	03.04.	14.00 Uhr	Bibelcafé	
Donnerstag	04.04.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Sonntag	07.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)	
Ökumenisch	e Bibelwe	oche, 08. – 11.0	04. "Genesis - Und das ist erst der Anfang …"	
Dienstag	09.04.	08.30 Uhr	Frauenfrühstück	
Mittwoch	10.04.	14.00 Uhr	Bibelcafé	
Donnerstag	11.04.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Freitag	12.04.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen	
		20.00 Uhr	Gemeindegebet	
Sonntag	14.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)	
Dienstag	16.04.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Mittwoch	17.04.	14.00 Uhr	Bibelcafé	
Donnerstag	18.04.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Freitag	19.04.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen	
		20.00 Uhr	Gemeindegebet	
Sonntag	21.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)	
Dienstag	23.04.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Mittwoch	24.04.	14.00 Uhr	Bibelcafé	
Donnerstag	25.04.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	

3

15.03.2024			GEMEINDEBRIEF	
Freitag	26.04.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen	
		20.00 Uhr	Gemeindegebet	
Sonntag	28.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)	
Dienstag	30.04.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Donnerstag	02.05.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Freitag	03.05.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen	
		20.00 Uhr	Gemeindegebet	
Sonntag	05.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)	
Dienstag	07.05.	08.30 Uhr	Frauenfrühstück	
Mittwoch	08.05.	14.00 Uhr	Bibelcafé	
Freitag	10.05.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen	
		20.00 Uhr	Gemeindegebet	
Sonntag	12.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)	
Dienstag	14.05.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Mittwoch	15.05.	14.00 Uhr	Bibelcafé	
Donnerstag	16.05.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Freitag	17.05.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen	
		20.00 Uhr	Gemeindegebet	
Pfingst- sonntag	19.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)	
Pfingst- montag	20.05	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst im Dom (Rehfeld)	
Dienstag	21.05.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Mittwoch	22.05.	14.00 Uhr	Bibelcafé	
Donnerstag	23.05.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Freitag	24.05.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen	
		20.00 Uhr	Gemeindegebet	
Sonntag	26.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Grabowski)	
Dienstag	28.05.	08.30 Uhr	Konventseneniorentag Erfurt	
		12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	

15.03.2024	20.05	14.00 1116.	Diboloofé	
Mittwoch	29.05.	14.00 Uhr	Bibelcafé	
Donnerstag	30.05.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Freitag	31.05.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen	
		20.00 Uhr	Gemeindegebet	
Sonntag	02.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)	
Dienstag	04.06.	08.30 Uhr	Frauenfrühstück	
Mittwoch	05.06.	14.00 Uhr	Bibelcafé	
Donnerstag	06.06.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Freitag	07.06.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen	
		20.00 Uhr	Gemeindegebet	
Sonntag	09.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Weißbach)	
Dienstag	11.06.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Mittwoch	12.06.	14.00 Uhr	Bibelcafé	
Donnerstag	13.06.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Freitag	14.06.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen	
		20.00 Uhr	Gemeindegebet	
Sonntag	16.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst zur Einsegnung von Jakob Recknagel (Recknagel)	

# Leuchtturmtage vom 17.06. bis 23.06.

## "Leben pur"

## Jeder Abend mit Imbiss, Getränken und einer lebenswichtigen Botschaft

Montag	17.06.	18.30 Uhr	"Nahrung fürs Leben"
Dienstag	18.06.	18.30 Uhr	"Licht für den Lebensweg"
Mittwoch	19.06.	18.30 Uhr	"Die Tür zum Glück"
Donnerstag	20.06.	18.30 Uhr	"Sei kein Schaf"
Freitag	21.06.	18.30 Uhr	"Leben pur"
Sonnabend	22.06.	18.30 Uhr	"Wo geht mein Lebensweg lang?"

Sonntag	23.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst zu den Leuchtturmtagen "Christsein ist 'in'", anschließend Mittagessen für Leib & Seele (Grabowski/ Recknagel)	
Dienstag	25.06.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Mittwoch	26.06.	14.00 Uhr	Bibelcafé	
Donnerstag	27.06.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele	
Freitag	28.06.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen	
		20.00 Uhr	Gemeindegebet	
Sonntag	30.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)	

Montags bis Samstags 11.30 Uhr Gebetszeit für den Frieden in der Welt und für kranke und notleidende Menschen (Di & Do bereits 11.15 Uhr)

Während unserer Gottesdienste am Sonntagvormittag findet parallel unser Kindergottesdienst statt. Es gibt auch einen Krabbelraum für die Kleinen mit Wickelplatz.

Predigtmitschnitt ist auf CD (1,-€) oder eigenen USB an der Technik erhältlich.

Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 30 Minuten vor Beginn im Kinderraum

In unseren Gottesdiensten besteht nach der Predigt die Möglichkeit, für sich beten und sich segnen zu lassen.

#### **Termine des Pastors:**

Bildrechte: Seite 1: spirit, Pixabay; Seite 2: Andreas Gminder; Seite 8: Daniel Chmell; Seite 9: Privat;

congerdesign, Pixabay; Seite 10: Ippicture, pixabay; Seite 11: reteach92, Pixabay;

Website: <a href="http://leuchtturm-zeitz.de/">http://leuchtturm-zeitz.de/</a>

Termine auch unter: https://gemeinschaftsbund.de/leuchtturmgemeinde-zeitz/

#### Konto Gemeinde und Leuchtturm Zeitz

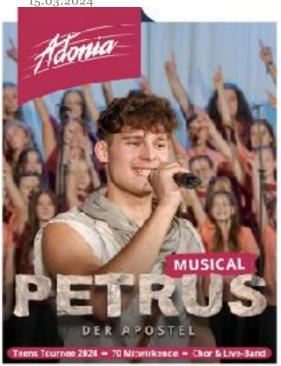
IBAN: DE 83 800 530 003 000 048 684

BIC: NOLADE21BLK

Institut: Sparkasse Burgenlandkreis



Kontakt				
Leuchtturm	Leuchtturmteam	Steinsgraben 37	06712 Zeitz	03441/685458
Gemeindepastor	Jörg Recknagel	Steinsgraben 37	06712 Zeitz	03441/212624
Laienführerin	Gertraud Rühling	Steinsgraben 37	06712 Zeitz	03441/270618
Konferenzdelegierte	Ina Rothe		06712 Zeitz	



### Mi 03.04.2024 - 19:30 07629 Hermsdorf

Stadthaus

Am Alten Versuchsfeld 1

#### FINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE

We tere Honserttermine and Infos unter: vwww.adonia.do/petrus



23. – 27. April Eisenberg, Stadthalle

jewells 19.00 Uhr, Eintritt freil Audust-Bert-it: As, 2,500 Bertong



## Und das ist erst der Anfang...

Die biblische Urgeschichte Genesis 1-11

Ökumenische Bibelwoche



## Herzliche Einladung zur Bibelwoche!

Mo. 8.4. \* 19:00 Uhr: Katholisches Gemeindezentrum am Dom St. Peter & Paul, Schloßstraße 6

Di. 9.4. \* 19:00 Uhr: Landeskirchliche Gemeinschaft, Messerschmiedestraße 23

Mr. 10.4. \* 14.30 Uhr. Gemeindesaal an der Stephanskirche, Geraer Straße 8

Do. 11.4. \* 19:00 Uhr: Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Tiergartenstraße 1



Ein kostenloses Angebot für alle - Spenden sind willkommen Ein Fahrdienst nach der Veranstaltung steht bereit! Veranstalter: Evangelisch-methodistische Kirche -Leuchtturmgemeinde Zeitz, Steinsgraben 37, 06712 Zeitz

#### Ökumenische Bibelwoche

Vom 08. bis 11.04. haben wir in Zeitz wieder unsere Bibelwoche: Unsere Welt ist voller Widersprüche und Spannungen. Die Texte der Urgeschichte spiegeln genau das wider und lassen uns damit klarer und tiefer auf unsere Wirklichkeit blicken. Dabei schlagen sie den Bogen vom "Alles war sehr gut" des Anfangs zu "unverbesserlich böse von Jugend auf". Die Texte der Urgeschichte erzählen von innigem Verstehen und von babylonischer Verwirrung. In all dem begegnen wir uns selbst und es begegnet uns Gott. Gott ist emotional verwoben mit der Welt. Gott ringt mit den Menschen und ist ihnen barmherzig. So wie Gott auch uns begegnet. Das neu zu entdecken, dazu lädt die ökumenische Bibelwoche zu den Texten der Urgeschichte aus dem 1. Buch Mose ein.

#### Filmabend in der LKG

*Sa, 19.04., 18.00 Uhr*, "Philipp Mickenbecker: Real Life" – Ein gläubiger, junger Mann, der schon in frühen Jahren an Krebs verstirbt, aber jede Chance nutzt, seinen christlichen Glauben zu bekennen. Einlass ab 17.30 Uhr; Messerschmiedestr. 23

Nutzt die Gelegenheit diesen sehr bewegenden Film zu schauen, ihn auf sich wirken zu lassen und darüber ins Gespräch zu kommen.

#### Generalkonferenz der methodistischen Kirche

Vom 23.04. bis 03.05. tagt die Generalkonferenz in Charlotte (USA). Alle Beter sind angehalten für diese Tagung in der Fürbitte vor Gott einzustehen. https://www.ctcumc.org/newsdetail/



general-conference-2024-to-convene-april-23-may-3-in-charlotte-nc-17115700

#### Frühstückstreffen für Frauen im Hyzet Alttröglitz

"Das Geschenk der Vergebung" mit Katja Bernhardt"

Samstag, 04. MAI, 09.00 - 12.00 Uhr, Kosten: ca. 18,00 EUR

Infos: Stefanie Tischler, Tel.: (03 44 23) 29 15 90 oder E-Mail:

stefanie.tischler@gmx.de

#### Konzert mit Daniel Chmell "DU BIST DER GEWINN!"

Freitag, 10.05., 19.00 - 20.30 Uhr, 06729 Elsteraue, OT Profen, Ev.-luth. Kirche



Montag, 13.05. 18.00 Uhr in Zeitz

### Konventseniorentag Erfurt

Am Dienstag, 28.05. 10.30 Uhr - 14.00 Uhr lädt der Thüringer Konvent zum Seniorentag nach Erfurt ein. Infos und Anmeldung sind über den Gemeindepastor möglich.

#### Ostdeutsche Jährliche Konferenz - vom 06. bis 09. Juni

AUFATMEN – unter diesem Thema lädt die Ostdeutsche Jährliche Konferenz in diesem Jahr zu ihrer Tagung nach Aue ein. Nicht wenige empfinden die Umstände ihres Lebens als bedrängend. Die internationalen Krisen mögen auf den ersten Blick bestimmend sein. Aber auch die Situation in den Gemeinden



ist oft nicht einfach und sehr herausfordernd. Umso wichtiger ist es den Kopf zu heben und Ausschau zu halten, woher Hilfe kommt. Der gemeinsame Fokus auf Gottes Gegenwart und sein lebendiges Wort soll AUFATMEN lassen.



Do, 06.06., 09.30 Uhr: Eröffnungsgottesdienst mit Bischof H. Rückert, Christuskirche 19.30 Uhr: Abendgottesdienst mit Abendmahlsfeier, Christuskirche

*Fr, 07.06., 08.30 Uhr:* Erlebnisbibelarbeit (Bibliolog zu Lukas 13,10ff) mit Sr. Beate (Christusbruderschaft Selbitz), Kulturhaus Aue

Sa, 08.06., 14.30 Uhr: Konferenzfrauentreffen, Christuskirche Aue

17.30 Uhr: Theaterstück "Attalus und Meno" - Spielschar Aue, Kulturhaus

19.30 Uhr: Jugendtreffen, EmK Aue-Neudörfel

So, 09.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst zur Jährlichen Konferenz und "KIKO-Gottesdienst "Chill mal, weil…" im Kulturhaus Aue, Goethestr. 2, anschließend Markt der Möglichkeiten rund um das Kulturhaus;

14.30 Uhr: Sendung und Segen

#### **Leuchtturmtage**

Vom 17.06. bis 23.06. haben wir im Leuchtturm sieben besondere Tage. Von Montag bis Samstag ab 18.30 Uhr beginnen die Abende mit einem Imbiss, es folgt jeweils ein geistlicher Impuls mit der Möglichkeit, auf das Gehörte zu reagieren. Pastor Ulrich Grabowski wird uns die Botschaft nahebringen. Wie Jesus sich selbst bezeichnete - z. B. "Ich bin der gute Hirte"- wird Thema der Abende sein und uns zeigen ob und wie relevant seine Aussagen unser Leben zum Positiven verändern können.

Am Sonntag, dem 23.06. um 10.30 Uhr feiern wir unseren Gottesdienst zu den Leuchtturmtagen. Danach wird in den Leuchtturm zum Mittagessen eingeladen. Wir danken dem Küchenteam, den Mitarbeitern, allen Spendern und Sponsoren für ihre Unterstützung.

#### Adonia-Juniorkonzert

Die Schöpfung - wunderbar gemacht

Samstag, 29.06., 16.00 Uhr, Ronneburg, Bogenbinderhalle, Rosa-Luxemburg-Str. 4

Glaubenskongress des Gemeinschaftsbundes der EmK auf Schwarzenshof

vom 15. bis 17.11.2024. Der Gemeinschaftsbund der EmK bietet wieder einen Glaubenskongress auf Schwarzenshof an. Nachdem 2023 die

"Glaubenstage" in Braunfels mit hoher Beteiligung und gespürter Kraft des Glaubens laufen konnten, wird nun wieder



zu drei regionalen Treffen eingeladen. Mit dem Motto: "Thrive ... Geschaffen zum Wachsen" lädt der Bund nach Schwarzenshof zu gelebter Gemeinschaft und erlebter Ermutigung ein. Lehre, Anbetung Gottes Wort und Gebet sind Themen des Gemeinschaftsbundes. Als Gast wurde Arno Backhaus zum Thema "Kommunikation und missionarischer Lebensstil ohne Krampf" eingeladen. Herzlich willkommen zu den Glaubenstagen!

#### Jugend in der Leuchtturmgemeinde

Für den Aufbau eines Jugendkreises sind wir bestrebt, uns zu vernetzen und uns wöchentlich zu treffen, um miteinander ins Gespräch zu kommen, über den christlichen Glauben zu reden, zusammen zu beten, zu essen und die Gemeinschaft zu genießen. Wer mit dazukommen möchte, ist herzlich eingeladen, Kontakt mit uns aufzunehmen. Um Näheres abzuklären und einen Abendtermin zu finden, der für alle möglich ist, bitte melden unter: josrecknagel17@icloud.com

#### Jugend in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

*Freitags 19.00 Uhr* in der Messerschmiedestr. 23; Infos unter: Tel: 03441/2596742, E-Mail: pastor@lkg-zeitz.de; Termine: 05.04.; 19.04. (18.00 Uhr); 26.04.; 03.05.; 17.05.; 24.05.; 31.05. - 02.06. EC-Haltestelle Bergwitz; 07.06.; 14.06.; 21.06. (danach Sommerpause)

#### Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Jeden *Dienstag*, 17.00 *Uhr* trifft sich in den Räumen unseres Leuchtturms eine Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker. Sie freuen sich auf weitere Teilnehmer. Schaut doch einfach mal vorbei, ladet andere dazu ein. Gott, der Herr, will allen ein Leben in Freiheit udn Würde ermöglichen.



### Verabschiedung unserer Bundesfreiwilligendienstleistenden

Der Bundesfreiwilligendienst von Naomi Olorato Bonyongo ging Mitte Februar hier in der Gemeinde Zeitz planmäßig zu Ende. Wir wünschen ihr für ihren weiteren Weg in Botswana alles Gute und Gottes Segen.

## Gottes Segen zum Geburtstag!

# Wir wünschen allen Geburtstagskindern den Frieden und Schutz des lebendigen Gottes!

"Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht."

3. Johannes 2



# Evangelisch-methodistische Friedenskirche 07545 Gera, Schillerstraße 3



Sonntag	07.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)
Sonntag	14.04.	11.00 Uhr	Gottesdienst (Friedrich)

**GEMEINDEBRIEF** 15.03.2024

Sonnabend	20.04.	14.00 Uhr	Einsegnungsfeier zur Diamantenen Hochzeit von Monika & Heinrich-Dieter Hischer, anschl. Kirchenkaffee (Schön)
Sonntag	28.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)
Sonntag	05.05.	09.00 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)
Sonntag	12.05.	09.00 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)
Pfingstsonntag	19.05.	09.00 Uhr	Gottesdienst zum Pfingstfest (Recknagel)
Sonntag	26.05.	11.00 Uhr	Gottesdienst (Friedrich)
Sonntag	02.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)
Sonntag	09.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Jährlichen Konferenz und Kinderkonferenz-Gottesdienst im Kulturhaus Aue, Goethestr. 2
Sonntag	16.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)
Sonntag	23.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)
Sonntag	30.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)

## Gottes Segen zum Geburtstag!

## Alles Gute und den Frieden des allmächtigen Gottes wünschen wir allen Geschwistern und Freunden, welche ihren Geburtstag feiern!

"Dies ist der Tag, den der Herr macht: lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein."

Psalm 118,24



#### Bankverbindung der Gemeinde Gera IBAN: DE28 8305 0000 0000 0589 47

BIC: HELADEF1GER Institut: Sparkasse Gera-Greiz

Vertreterin des Laienmitglieds der Jährlichen

Konferenz

Elke Bär

Wolfsgefährt 38

07557 Zedlitz

036603/40403 ew.baer@gmx.de

Evangelisch-

methodistische



**GEMEINDEBRIEF** 15.03.2024 03441/212624 Jörg Recknagel Steinsgraben 37 06712 Zeitz Gemeindepastor Joerg.Recknagel@emk.de 07580 Ludwig-Jahn-Str. 9 036602/409786 **Kassenverwalterin** Esther Wagner Ronneburg

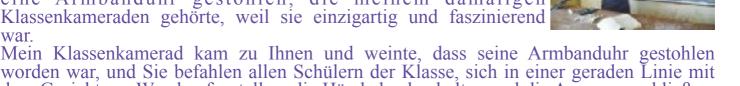
Die Uhr ist weg

Und hier noch eine Geschichte, die sehr zum Nachdenken und Überdenken des eigenen Handelns und Verhaltens im Miteinander anregt:

Ein junger Mann sah seinen Grundschullehrer bei einer Hochzeitsfeier. Er ging zu ihm

und begrüßte ihn mit allem Respekt und aller Bewunderung. Er sagte zu ihm: ,Kennen Sie mich noch, Herr Lehrer?', Ich glaube nicht!', sagte der Lehrer, ,könnten Sie mich bitte daran erinnern, wie wir uns kennengelernt haben?"

Der Schüler erzählte: "Ich war Ihr Schüler in der 3. Klasse, ich habe eine Armbanduhr gestohlen, die meinem damaligen Klassenkameraden gehörte, weil sie einzigartig und faszinierend



worden war, und Sie befahlen allen Schülern der Klasse, sich in einer geraden Linie mit dem Gesicht zur Wand aufzustellen, die Hände hochzuhalten und die Augen zu schließen, damit Sie unsere Taschen überprüfen konnten.

An diesem Punkt wurde ich nervös und hatte Angst vor dem Ergebnis der Durchsuchung. Die Schande, die ich erleiden würde, wenn die anderen Schüler herausfänden, dass ich die Uhr gestohlen hatte, die Meinung, die sich meine Lehrer über mich bilden würden, der Gedanke, bis zum Verlassen der Schule als "Dieb" bezeichnet zu werden und die Reaktion meiner Eltern, wenn sie von meiner Aktion erfahren würden.

All diese Gedanken schossen mir durch den Kopf, als ich plötzlich an der Reihe war, kontrolliert zu werden. Ich spürte, wie Ihre Hand in meine Tasche glitt, die Uhr herausholte und einen Zettel in meine Tasche steckte. Auf dem Zettel stand: "Hör auf zu stehlen. Gott und die Menschen hassen es. Stehlen wird dich vor Gott und den Menschen in Verlegenheit bringen."

Ich war von Angst ergriffen und erwartete, dass das Schlimmste angekündigt würde. Ich war überrascht, dass ich nichts hörte, aber Sir, Sie durchsuchten weiter die Taschen der anderen Schüler, bis Sie bei der letzten Person angelangt waren.

Als die Suche beendet war, baten Sie uns, die Augen zu öffnen und uns auf unsere Stühle zu setzen. Ich hatte Angst, mich zu setzen, weil ich dachte, Sie würden mich auffordern, sobald alle Platz genommen hatten.

Aber zu meinem Erstaunen haben Sie die Uhr der Klasse gezeigt, sie dem Besitzer gegeben und den Namen desjenigen, der die Uhr gestohlen hat, nicht erwähnt. Sie haben kein Wort zu mir gesagt und die Geschichte niemandem gegenüber erwähnt.

Während meines gesamten Aufenthalts in der Schule wussten weder Lehrer noch Schüler, was passiert war. Dieser Vorfall hat mich natürlich eine große Lektion gelehrt, und ich beschloss in meinem Herzen, mich nie wieder in etwas einzumischen, was mir nicht

gehört. Ich dachte mir: Sie haben meine Würde gerettet." "Erinnern Sie sich jetzt an die Geschichte, Sir? Sie können diese Geschichte doch nicht einfach vergessen, Sir!"

Der Lehrer antwortete: "Ich erinnere mich lebhaft an die Geschichte, dass ich die Uhr in einer Tasche fand, aber ich wusste nicht, in wessen Tasche die gestohlene Uhr an diesem Tag gefunden wurde, weil ich eure Taschen durchsuchte, während ich auch meine Augen geschlossen hatte."

Im Leben brauchen wir für alles, was wir tun, Weisheit. Als Eltern, Lehrer, Pastoren, Leiter usw... Wir sollten in der Lage sein, vor manchen Dingen die Augen zu verschließen. Nicht jedes Fehlverhalten erfordert eine Bestrafung. Manche brauchen Ermutigung, manche Betreuung und manche Überwachung.

Sei ein Lehrer oder Leiter oder Elternteil, der inspiriert, nicht einer, der zerschlägt.